

FÜRTH

Nachrichten

FÜRTH ZITUNG – UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR POLITIK, LOKALES, WIRTSCHAFT, KULTUR UND SPORT

Bridgespieler beeindruckten

Fürther Mannschaft schlägt sich bei Schüler-DM wacker

FÜRTH – Eine erfolgreiche Premiere hat eine Fürther Gruppe bei den deutschen Schülermeisterschaften im Bridge gefeiert.

Sebastian Schmid und Dominique-Yann Dusold (Hardenberg-Gymnasium) errangen dabei mit starkem Finish den zweiten 2. Platz in Gruppe B und ließen acht Paare hinter sich, die allesamt schon deutlich länger Bridge spielen.

Die Jüngsten platzierten sich in einer großen Gruppe von 18 Paaren beim Minibridge im Mittelfeld. Dies spiegelt nur bedingt die Leistungen wider, da Fenja Beckmann (Helene-Lange-Gymnasium) und Kevin Schulze-Hulbe (Maischule) sogar den zweiten von drei Durchgängen mit

Abstand für sich entschieden. Solveig Ridou (Maischule) konnte aufgrund einer Autopanne erst später ins Geschehen eingreifen. Dabei reizte und erfüllte sie als Einzige in der großen Minibridge-Gruppe einen Schlemm – dazu muss man 12 von 13 möglichen Stichen machen – und wurde auf der Siegerehrung mit einem Buch-Sonderpreis geehrt.

Karen Schroeder, Vizepräsidentin des Deutschen Bridge Verbandes, zuständig für Ausbildung und Jugend, war sehr angetan von der Fürther Gruppe, die ja – das darf man nicht vergessen – erst seit Oktober Bridge lernt. Sie freut sich schon darauf, beim 1. Fürther Sparkassen-Pokal am 20. Juli weitere hoffnungsvolle Talente kennenzulernen. *fn*